

Die schnellsten Skater trafen sich zum Wettkampf

Am 19. Mai lud der Witziner Inline Skating Verein wieder zum jährlichen Speedskating nach Borkow ein, wo auf der Straße nach Kukuk ausgezeichnete Bedingungen bestehen.

Der für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen ausgeschriebene Langstreckenlauf im Skaten ist nun schon seit vielen Jahren fester Bestandteil der Kinder- und Jugendsportspiele des Landkreises und soll auch nach der Kreisgebietsreform weiterhin unterstützt und gefördert werden. Die Geschäftsführerin des KSB Ludwigslust-Parchim, Frau Kriemhild Kant konnte sich persönlich von der guten Organisation und dem sportlich hohen Niveau der Veranstaltung überzeugen. Dafür möchten wir Ihr vielmals danken.

Es wurden wieder verschiedene Strecken zwischen 5 km und 20 km Länge angeboten. Damit kommen sowohl Neulinge und Einsteiger als auch ambitionierte und wettkampforientierte Sportler auf ihre Kosten.



Kleine Fachsimpelei zwischen den Profis

Eine geringe Beteiligung an der Voranmeldung und ein kurzer Regenschauer am Wettkampfmorgen über Witzin ließen kurz Zweifel an einer regen Beteiligung aufkommen.

Zum Glück waren die Straßen in Borkow trocken und die Sonne sorgte im weiteren Verlauf für beste Wetterbedingungen. So nach und nach trudelten immer mehr Teilnehmer ein. Wie

erwartet waren wieder zahlreiche Skater aus der Region dem Ruf gefolgt. Triathleten und Skater aus Schwerin und Rostock, sowie Urlauber aus Sachsen-Anhalt komplettierten das Teilnehmerfeld.



Das Teilnehmerfeld formiert sich vor dem Start

Pünktlich 10 Uhr gingen 23 hochmotivierte Inline Skater im Alter zwischen 12 und 75 Jahren auf die Strecke.

Nach gut 12 Minuten war der Sieger auf der 5 km Strecke wieder im Ziel. Simon Birkholz gewann vor seinem Bruder Christian. Dritter wurde Marco Glöckner (alle Witziner Skaterverein) vor Johannes Bertuleit aus Lutherstadt Wittenberg.

Auf der 10 km Strecke kam es zu einem spannenden Zweikampf zwischen Felix Birkholz, von den Rostocker Nasenbären und dem Sternberger Zahnarzt Hans Heiko Fels. Dieser hatte im Ziel das bessere Ende für sich mit einer Zeit von 20 Minuten. Der 3. Platz ging an Andreas Schultze, ein hoffnungsvolles Nachwuchstalent des Witziner Skating Vereins. Auf den weiteren Plätzen folgten die Witziner Andreas Große-Schütte vor Baldur Beyer, mit 75 Jahren ältester Teilnehmer und Bruno Urbschat. Jonas Bertuleit musste wegen Problemen mit dem Skater Schuh das Rennen kurz vor dem Ziel aufgeben.

Die Frauenwertung über 10 km gewann Anika Wache bei Ihrer ersten Teilnahme.



Der Startschuß ist gefallen – die Skater stürmen los

Das zahlenmäßig größte Teilnehmerfeld ging über 20 km auf die Strecke. Bei den Männern konnte sich mit Hanko Schultz aus Sternberg einmal mehr der Seriensieger der letzten Jahre behaupten. Er gewann in der absolut schnellsten Zeit von 38 Minuten vor Rene Perschke aus Demen und Maik Patzer aus Rostock. Auf den nächsten Plätzen folgten Ingo Müller aus Borkow, vor Rene Baustian, Dieter Stank und Edge-Bert Wache.

Bei den Frauen entwickelte sich auf der 20 km Strecke ein packender Zweikampf zwischen der Rostocker Schülerin Marie-Luise Patzer und der Schweriner Triathletin Andrea Wilhöft. Am Ende gewann die Rostockerin nach 42 Minuten mit 3 Sekunden Vorsprung. Die Plätze 3 und 4 gingen an Birgit Göhler und Heike Schultze, beide vom gastgebenden Skater Verein.

Alle Teilnehmer erhielten Urkunden, die Kinder und Jugendlichen zusätzlich Medaillen, welche vom KSB Ludwigslust-Parchim zur Verfügung gestellt wurden. Zusätzlich gab es Pokale für die Gesamtsieger.



Siegerehrung bei den Damen über 20 km (vlnr: Birgit Göhler, Andrea Wilhöft mit Nachwuchs, Heike Schultze) – die Gesamtsiegerin Marie-Luise Patzer wurde separat im Jugendbereich gewertet

Bedanken möchten wir uns bei allen Teilnehmern und Helfern, die zum erfolgreichen Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Dies betrifft die Borkower Feuerwehr, die wieder die Streckensicherung übernommen hat, sowie Ramona Baustian, Sabine Rosenfeld und Andreas Schultz als Kampfrichter. Unser Dank gilt auch unserem Sponsor Getränkeland für die Unterstützung bei der Verpflegung der Teilnehmer.

Da sich die Veranstaltungen unseres Vereins ständig wachsender Beliebtheit erfreuen, möchten wir noch gern auf unseren 2. Jedermann Hindernislauf am 16. Juni. auf dem Witziner Sportplatz mit anschließendem Dorffest hinweisen.